



Contact Methods
Mob: (86)18668768846
Tel: (86) 577 68668118
Wechat: zigpac123
Skype: bruce.chan1999
E-mail: bruce@zigpac.com
Whatsapp: +86-18668768846
Telegram: @Zigpacstickers

Company Info
Name: Wenzhou Zigpac Industry Limited
Address: No. 148-152, Building C, Jiangbin
Commercial and Residential Building, Longgang
City, Wenzhou City, Zhejiang 325802, China



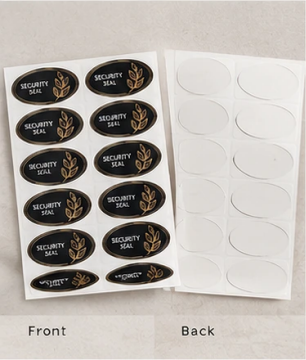
YOUR CUSTOM PRINTING & PACKAGING PARTNER FOR SMALL AND MEDIUM BUSINESSES



Individuelle Eggshell-Sticker: Zerstörbare Sicherheitslabels, die brechen statt sich ablösen

Product Image





Front Back

FRONT & BACK



ROLL VIEW



DESTRUCTIBLE EDGE



IN APPLICATION









Details

Individuelle Eierschalen-Etiketten sind manipulationsanzeigende Etiketten, die beim Entfernungsversuch zerbrechen, statt intakt zur Wiederverwendung abgezogen zu werden. Das Ergebnis hängt von der Etikettenkonstruktion, der Oberfläche und der Art der Aufbringung ab. Testen Sie ein Muster auf der vorgesehenen Oberfläche, bevor Sie es für eine Gerätesiegelung, ein Anlagenetikett oder einen Verpackungsverschluss auswählen.

Wer bestellt sie. Verpackungs-, Qualitäts- und Einkaufsteams, die sichtbare Nachweise für das Entfernen eines Etiketts benötigen, sollten mit dem Teil oder der Verpackung beginnen, das bzw. die sie versiegeln müssen. Marken, die ein schwer ablösbares Werbeetikett wählen, sollten außerdem die Anforderungen an die Entfernung von Rückständen prüfen. Verwenden Sie Etiketten nur auf Oberflächen, die Ihnen gehören oder für deren Kennzeichnung Sie autorisiert sind.

Das Problem. Lässt sich eine Siegelung intakt abheben und erneut aufbringen, können Öffnen oder

Neubeschriften unbemerkt bleiben. Ein zerstörbares Etikett soll diese Entfernung sichtbar machen. Ein Musterversuch sollte sowohl die Haftung auf der Oberfläche als auch die Frage prüfen, ob das Etikett zerbricht.

Warum es teuer werden kann. Der Wechsel zu Eggshell-Material bringt eigene Fehlerquellen mit sich:

Ablösen vom Trägermaterial: Lässt sich das Etikett vor dem Aufbringen ohne Rissbildung von seinem Trägermaterial lösen?

Eignung für die Oberfläche: Bleibt das Muster haften und zeigt bei einem Entfernungsversuch an Ihrem tatsächlichen Teil sichtbare Beschädigungen, auch an Rundungen oder strukturierten Bereichen?

Umwelteinflüsse: Passt die vorgeschlagene Konstruktion zu Feuchtigkeit, Sonnenlicht, Reinigung und Handhabung, denen sie ausgesetzt sein wird? Fordern Sie Nachweise an, die für diese Bedingungen relevant sind.

Holografische Optik: Wenn Ihr Design einen holografischen Effekt erfordert, vergleichen Sie das physische Muster mit der Druckvorlage unter der Beleuchtung, in der es eingesetzt wird. Das Kundenbeispiel unten betrifft eine separate holografische Bestellung und ist keine Leistungsbewertung dieser Eierschalen-Etiketten.

Ein Etikett, das vor dem Aufbringen reißt, sich nach dem Aufbringen intakt abhebt oder anders aussieht als das freigegebene Muster, erfüllt den vorgesehenen Einsatz möglicherweise nicht.

Die Lösung. Behandeln Sie das Label als technische Komponente:

Wählen Sie Deckmaterial passend zu Substrat und Umgebung, halten Sie das Artwork innerhalb der Sicherheitszonen und prüfen Sie das Label nach vollständiger Klebstoffverweilzeit auf Ihrer realen Oberfläche. Akzeptieren Sie die Produktion anschließend anhand eines unterzeichneten Freigabemusters.

Senden Sie Oberflächenmaterial, Etikettenmaße, vorgesehenen Einsatz, gewünschte Menge und Druckvorlage gemeinsam, damit die vorgeschlagene Konstruktion und das Muster anhand desselben Anforderungsprofils beurteilt werden können.



Inhaltsverzeichnis

- [Was sind Eggshell-Sticker und warum brechen sie absichtlich?](#)
- [Wie groß sollte das Label sein, damit Codes lesbar bleiben?](#)
- [Welche Kombination aus Oberfläche, Deckmaterial und Träger hält?](#)
- [Wie wird aus dem Artwork eine freigegebene Produktion?](#)
- [Wie prüfen und akzeptieren Sie eine gelieferte Charge?](#)
- [Eggshell, VOID oder brüchiges Papier: Was sollten Sie kaufen?](#)
- [Was sollte eine Angebotsanfrage für Eierschalen-Etiketten enthalten?](#)
- [Wichtigste Erkenntnisse für Käufer](#)
- [Bereit, ein Siegel auf Ihrer eigenen Oberfläche zu prüfen?](#)

Was sind Eggshell-Sticker und warum brechen sie absichtlich? [↑](#)

„Eierschale“ beschreibt einen Ansatz mit zerstörbaren Etiketten, keine einheitliche Materialspezifikation. In dieser Kategorie sind Konstruktionen aus Papier und Folie erhältlich. Ihr vorgesehenes Ablöseverhalten besteht darin, zu brechen oder zu reißen, statt intakt abgelöst zu werden; die genaue Konstruktion muss dennoch zur Anwendung passen.

Manipulationsanzeigend bedeutet nicht, dass ein Etikett unmöglich zu entfernen ist. Ziel ist ein sichtbarer Nachweis der Entfernung, keine Garantie gegen jeden Versuch, eine Verpackung zu öffnen oder ein Etikett zu verschieben. Behalten Sie diese Unterschiede im Blick:

Eggshell-Labels können je nach Klebstoff, Oberfläche und Verweildauer Rückstände hinterlassen.

Nicht jedes manipulationsanzeigende Label ist ein Eggshell-Label.

Beschreiben Sie das Verhalten, das das freigegebene Muster gezeigt hat. Versprechen Sie weder rückstandsfreies Entfernen noch Nicht-Übertragbarkeit auf jeder Oberfläche oder Schutz vor jeder

Form von Manipulation.

Konformitätsaussagen benötigen separate Nachweise.

GeräteKennzeichnung. Wenn das Etikett dauerhaft Sicherheits- oder Identifikationsangaben tragen muss, nehmen Sie diese Anforderung in das Anforderungsprofil auf. Ein Etikett, das beim Entfernen brechen soll, eignet sich nicht automatisch für jede Anwendung mit dauerhafter Kennzeichnung.

Regulierte Verpackungen. Ein zerstörbares Etikett allein belegt nicht, dass die gesamte Verpackung eine gesetzliche Anforderung erfüllt. Holen Sie vor einer Konformitätsaussage Dokumentation für den vorgesehenen Einsatz ein.

Fügen Sie der Druckvorlage keine Zertifizierungs- oder Konformitätsangaben hinzu, ohne Dokumentation für das vorgeschlagene Etikett und den Einsatz.

Wie groß sollte das Label sein, damit Logos, Seriennummern und Codes lesbar bleiben? [↑](#)

Spröde Folie reißt zuerst an Kanten und an schmalen Stanzmerkmalen; Lesbarkeit ist daher eine Layoutentscheidung. Beachten Sie diese Regeln:

Halten Sie Seriennummern, Barcodes, QR-Codes und kleine Schrift innerhalb des vereinbarten Sicherheitsbereichs. Prüfen Sie den Abstand auf dem Proof, statt einen Abstand als für jedes Design geeignet anzunehmen.

Vermeiden Sie Haarlinien.

Bevorzugen Sie kurzen Sicherheitstext mit Seriennummer gegenüber dichtem Halbton-Artwork.

Wenn Sie Seriennummern, Barcodes oder QR-Codes benötigen, fügen Sie repräsentative Daten in das Anforderungsprofil für die Druckvorlage ein und fragen Sie, ob das vorgeschlagene Verfahren sie erzeugen kann. Prüfen Sie ein gedrucktes Muster mit dem Scanner, der in der Praxis verwendet wird. Wird eine holografische Veredelung gewünscht, prüfen Sie den Code zusätzlich unter der vorgesehenen Beleuchtung.

Die Größe beeinflusst auch die Handhabung. Testen Sie vor der Bestellung die größte vorgesehene Größe und die schwierigste Oberfläche. Prüfen Sie, ob sich das Etikett ohne ungewollte Risse oder Blasen ablösen, positionieren und andrücken lässt. Bei einer Siegelung über einer Öffnung testen Sie die tatsächliche Platzierung, statt sich allein auf ein flaches Muster zu verlassen.



Welche Kombination aus Oberfläche, Deckmaterial und Träger hält? [↑](#)

Vergleichen Sie die vorgeschlagene Konstruktion mit Ihrer Anwendung und nicht mit einem Durchschnitt der Spezifikationen unabhängiger Lieferanten. Verwenden Sie diese Fragen bei der Prüfung eines Musters oder Angebots:

Prüfpunkt	Zu klärende Frage
Deckmaterial	Welches Deckmaterial ist vorgeschlagen und was passiert bei einem Entfernungsversuch?
Klebstoff und Oberfläche	Wurde das Muster auf dem tatsächlichen Material und der tatsächlichen Oberflächenausführung geprüft?
Dicke und Flexibilität	Passt die vorgeschlagene Konstruktion zur Form und Handhabung des Teils?
Umgebung	Welche Nachweise decken die vorgesehene Temperatur, Feuchtigkeit, Reinigung und Außenbewitterung ab?
Trägermaterial und Format	Lässt sich das Etikett mit dem vorgesehenen Verfahren ohne Vorrisse ablösen und aufbringen?

Prüfen Sie die technischen Angaben zu der Konstruktion, die tatsächlich angeboten wird. Ein Wert, der an einem anderen Material oder einer anderen Oberfläche gemessen wurde, ist keine Abnahmegrenze für Ihre Bestellung.

Fordern Sie das technische Datenblatt für das tatsächlich angebotene Deckmaterial und den Klebstoff an.

Testen Sie die reale Oberfläche. Beziehen Sie das tatsächliche Material, die Oberflächenausführung und die Form in den Musterversuch ein. Ein Ergebnis auf einer flachen Prüfplatte belegt nicht die Leistung bei jedem Teil.

Schwierige Oberflächen. Kennzeichnen Sie PP, PE, Pulverbeschichtungen, strukturierte Oberflächen und enge Rundungen im Anforderungsprofil. Vereinbaren Sie, wie die Oberfläche gereinigt und das Muster aufgebracht wird, und prüfen Sie anschließend sowohl die Haftung als auch das Ablöseverhalten.

Papier gegen Folie. Vergleichen Sie die verfügbaren Konstruktionen mit den vorgesehenen Bedingungen für Feuchtigkeit, Handhabung und Entfernung. Wählen Sie nicht allein anhand des Materialnamens oder eines vermeintlichen Preisvorteils aus.

Schutzschichten. Fügen Sie keine Kaschierung oder Beschichtung hinzu, ohne deren Einfluss auf das Ablöseverhalten zu prüfen. Bewerten Sie die fertige Konstruktion einschließlich aller Schutzschichten, statt anzunehmen, dass sie sich wie ein unbeschichtetes Muster verhält.

Trägermaterial und Aufbringung. Prüfen Sie das Trägermaterial getrennt vom Deckmaterial. Bei manueller Aufbringung testen Sie, wie der Monteur das Etikett ansetzt und ablöst. Bei maschineller Aufbringung testen Sie das vorgeschlagene Format am vorgesehenen Applikator. Bestätigen Sie, dass Ablösen und Platzieren keine ungewollten Risse verursachen.



Wie wird aus einem Eggshell-Label ein freigegebener Produktionslauf? [↑](#)

Klären Sie Aufbringung und Druckvorlage, bevor Sie Angebote vergleichen. Halten Sie Schnittlinie, Sicherheitsbereich, variable Daten und einen gewünschten holografischen Effekt im selben Anforderungsprofil fest. Ein physisches Muster kann Fragen klären, die ein Bildschirm-Proof nicht klären kann.

Holografische Optik: ein Kundenbeispiel

Dieses Feedback betrifft eine separate holografische Bestellung. Es wird als Beispiel für ein Optik-Proofing angeführt, nicht als Bewertung dieser Eierschalen-Etikettenkonstruktion.



Craig A.

Australia · 2025



Hologram was barely visible. Went opposite direction across the print to what was pictured..

Waste of money

Craig A., Australien, 2025 — Kundenfeedback von unserer Bewertungswand.

Unsere Antwort

Hallo Craig, vielen Dank für Ihr Feedback, und es tut uns leid, dass das Hologramm nicht so aussah, wie Sie es erwartet hatten. Eine holografische Veredelung zeigt kein festes Bild: Wie stark sie glänzt und in welche Richtung der Regenbogen zu laufen scheint, ändert sich mit dem Licht und dem Winkel, in dem Sie das Teil halten. Bei weichem Raumlicht kann sie blass wirken; bei direktem Licht wird der Effekt deutlich, sobald Sie das Teil kippen. Kräftigere Linien und vollflächigere Motive lassen ihn außerdem stärker hervortreten, weshalb Fotos unter starkem Licht anders aussehen können als das Stück in der Hand. Wir prüfen ein Design gern vorab und empfehlen Linienstärken, mit denen der Effekt besser sichtbar wird.

[Kundenfeedback und unsere Antworten ansehen](#)



1. **Verwendungszweck und Substrat definieren.** Erfassen Sie Zielmaterial (Metall, Glas, ABS, PP/PE, Pulverbeschichtung oder Karton), Innen- oder Außeneinsatz, Temperaturbereich sowie manuelle oder maschinelle Anwendung. Wenn Prüfer nach der Entfernung lesbaren Text vorfinden müssen, ziehen Sie stattdessen ein VOID-Label in Betracht.
2. **Datei vorprüfen.** Liefern Sie Vektordateien als AI, EPS oder PDF. Geben Sie CMYK oder Pantone an. Wandeln Sie alle Schriften in Pfade um. Kennzeichnen Sie Stanzlinie, Sicherheitszone, Serien- oder QR-Felder und die Hologrammrichtung.
3. **Prüfen Sie die vorgeschlagene Konstruktion.** Fragen Sie, welches Deckmaterial, welcher Klebstoff, welches Trägermaterial und welches Lieferformat zur Anwendung passen. Bestätigen Sie jede gewünschte Veredelung oder Nummerierung anhand von Muster und Angebot, statt anzunehmen, dass jede Kombination verfügbar ist.
4. **Muster auf der realen Oberfläche prüfen.** Vereinbaren Sie eine Reinigungsmethode, die zum Teil, zum Anpressdruck, zu den Bedingungen und zur Einwirkzeit passt. Versuchen Sie dann die Entfernung und halten Sie fest, ob sich das Etikett intakt löst, bricht oder Rückstände hinterlässt. Vergleichen Sie das Ergebnis mit der vereinbarten Abnahmeanforderung.
5. **Freigabemuster unterzeichnen.** Das freigegebene Stück wird zur Referenz für Farbe, Hologrammrichtung, Stanztiefe und Bruchverhalten.
6. **Produktion freigeben.** Bestätigen Sie Menge, Verpackungsformat und Prüfplan je Los schriftlich.

Vereinbaren Sie den Zeitplan für diese Bestellung. Bitten Sie darum, dass Musterphase, Produktionsstartbedingung und voraussichtlicher Versandtermin getrennt von der Transitzeit angegeben werden.

Führen Sie Entfernungsversuche an einem Ersatzteil oder einer repräsentativen Prüffläche durch. Halten Sie die Zeit zwischen Aufbringung und Entfernung fest und verwenden Sie beim Vergleich von Mustern oder Chargen dieselben vereinbarten Bedingungen.



Wie prüfen und akzeptieren Sie eine gelieferte Charge? [↑](#)

Bewerten Sie Haftung, Ablösen vom Trägermaterial und sichtbare Beschädigung als getrennte Prüfungen. Die [FINAT-Referenz zu Prüfmethoden](#) nennt etablierte Prüfverfahren für Klebeetiketten; sie legt keine Leistungsgrenzen für dieses Produkt fest. Vereinbaren Sie, welche Prüfungen und Grenzwerte für Ihre Bestellung gelten.

Prüfung	Methode	Aussage
FTM 1	180°-Schälhaftung bei 300 mm/min	Wie stark das Label auf einem Standard- oder Kundensubstrat haftet
FTM 2	90°-Schälhaftung bei 300 mm/min	Schälverhalten bei steilerem Winkel
FTM 8	Scherfestigkeit	Haltekraft unter Dauerlast
FTM 9	Schlaufenhaftung	Anfangshaftung vor der Verweilzeit
FTM 3 / FTM 10	Langsame Trennung; Silikontrennung	Ob sich der Träger löst, ohne die Deckschicht vorzeitig anzureißen
Aufbringungs-/Entfernungsversuch	Auf der tatsächlichen Oberfläche unter vereinbarten Bedingungen und Einwirkzeit aufbringen	Vereinbarte Anforderungen an sichtbare Beschädigung und Nicht-Übertragung prüfen

Vereinbaren Sie den Entfernungstest am tatsächlichen Teil, einschließlich der Dokumentation von Beschädigungen. Eine aufgeführte Labormethode ersetzt nicht die Prüfung der vorgesehenen Anwendung.

FINAT-Verfahren sind Prüfverfahren, keine Zertifizierungen.

Prüfen Sie jedes Los gegen das Freigabemuster und dokumentieren Sie:

Trägerablösung und ob Labels bereits auf dem Träger reißen.

Ablöseverhalten nach der vereinbarten Einwirkzeit auf Ihrem Untergrund.

Farbabweichung gegenüber dem Freigabemuster.

Stanzqualität und ob das Trägermaterial für das vereinbarte Aufbringungsverfahren geeignet bleibt.

Hologrammrichtung.

Hebt sich ein Muster-Etikett intakt ab, wo eine sichtbare Zerstörung gefordert war, halten Sie das Ergebnis fest und klären Sie die Abweichung anhand des vereinbarten Abnahmeplans, bevor Sie die Charge verwenden.



Eggshell, VOID oder brüchiges Papier: Welches manipulationsanzeigende Label sollten Sie kaufen? [↑](#)

Jede Option zeigt Manipulation über einen anderen Mechanismus an, und jeder Mechanismus eignet sich für andere Produkte. Wählen Sie zuerst nach Ausfallmodus und erst danach nach Preis.

Option	Vorgesehene Anzeige	Was zu prüfen ist
Zerstörbare Folie	Das Deckmaterial zerbricht beim Entfernungsversuch	Ablösen, Aufbringung und sichtbare Beschädigung auf der tatsächlichen Oberfläche
Fragiles Papier	Das Deckmaterial reißt beim Entfernen	Ob die vorgeschlagene Konstruktion zu Feuchtigkeit und Handhabung passt
VOID-/Transferetikett	Nach dem Abheben erscheint eine Meldung oder ein Muster	Wo die Anzeige verbleibt und ob sie lesbar ist

Option	Vorgesehene Anzeige	Was zu prüfen ist
Holografische zerstörbare Option, falls verfügbar	Ein optischer Effekt in Kombination mit einer zerstörbaren Konstruktion	Optik und Ablöseverhalten getrennt prüfen; Verfügbarkeit bestätigen

Wählen Sie anhand des Nachweises, den der Anwender sehen muss. Wenn die Verhinderung einer intakten Wiederverwendung im Vordergrund steht, testen Sie eine zerstörbare Konstruktion. Wenn eine lesbare Meldung erforderlich ist, vergleichen Sie eine geeignete VOID-Konstruktion. Keine der beiden Optionen sollte ohne Test als rückstandsfrei entfernbar angenommen werden.

Betrachten Sie die vollständige Verpackung am Lebensende. [Die Zusammenfassung des FINAT-Whitepapers zum PET-Recycling](#) erklärt, dass Etiketten mit permanentem Klebstoff das Waschen und Trennen von PET beeinträchtigen können. Dies ist keine Recyclingbewertung dieses Produkts. Prüfen Sie Etikett, Klebstoff, Behälter und vorgesehenen Recyclingstrom gemeinsam; ein Papier- oder VOID-Etikett ist nicht automatisch ein recycelbarer Ersatz.

Was sollte eine Angebotsanfrage für Eierschalen-Etiketten enthalten? [↑](#)

Formulieren Sie die Angebotsanfrage so präzise, dass Angebote vergleichbar sind. Nennen Sie folgende Angaben; die gewünschte Menge ist Ihre Anforderung und keine veröffentlichte Mindestbestellmenge.

Ihre Angabe	Was anzugeben ist
Oberfläche und Verwendungszweck	Material, Oberflächenausführung, Form, Platzierung und die Nachweise, die Sie nach dem Entfernen benötigen
Größe und Menge	Fertige Abmessungen, Form und gewünschte Menge
Druckvorlage	Design-Datei, Farben und alle zu prüfenden Nummerierungen oder Codes
Optik	Gewünschte holografische oder andere Veredelung, mit Referenz
Aufbringung und Verpackung	Manuelle oder maschinelle Aufbringung; bevorzugt Bögen oder Rollen und Verpackungsbedarf
Termin und Bestimmungsort	Gewünschter Liefertermin und Bestimmungsort, damit Produktion und Transport getrennt berücksichtigt werden können

Verpackung und Nachbestellung schützen die Investition in das Freigabemuster:

Versenden Sie sprödes Material flach oder auf Rollen in druckfesten Kartons, damit Ecken während des Transports nicht vorzeitig reißen.

Verweisen Sie bei jeder Nachbestellung auf Freigabemuster, Konstruktionsspezifikation und Dateiversion.

Fragen Sie, wie Referenzmuster und freigegebene Druckvorlagen für eine Nachbestellung aufbewahrt werden, und vereinbaren Sie, wie die Nachauflage verglichen wird.



Wichtigste Erkenntnisse für Käufer [↑](#)

- **Beginnen Sie mit der Anwendung.** Legen Sie die reale Oberfläche, die Platzierung und die Bedingungen fest.
- **Prüfen Sie das Ablösen, nicht nur die Haftung.** Eine starke Haftung allein belegt keinen sichtbaren Manipulationsnachweis.
- **Halten Sie Aussagen belegbar.** Zertifizierungs- und Leistungsaussagen brauchen Dokumentation für die vorgeschlagene Konstruktion.
- **Genehmigen Sie die vollständige Konstruktion.** Beziehen Sie Trägermaterial, Oberflächenausführung und alle Schutzschichten in die Musterbewertung ein.
- **Verwenden Sie wiederholbare Bedingungen.** Halten Sie Aufbringungs- und Einwirkbedingungen fest, wenn Muster oder Chargen verglichen werden.
- **Fordern Sie ein auftragsspezifisches Angebot an.** Geben Sie für den Vergleich dieselben Angaben zu Größe, Druckvorlage, Menge und Verpackungsanforderungen an.

Bereit, ein Siegel auf Ihrer eigenen Oberfläche zu prüfen? [↑](#)

Passen Sie das Etikett an die tatsächliche Oberfläche an, stimmen Sie die Druckvorlage ab und prüfen Sie das Ablöseverhalten an einem Muster vor der Bestellung. Halten Sie Konstruktion, Aufbringungsbedingungen und Abnahmekriterien für Nachbestellungen fest. Beschreiben Sie nur die Leistung und Konformität, die durch die Nachweise für diese Anwendung gestützt wird.

Senden Sie Ihr Oberflächenmaterial, die Etikettengröße, die gewünschte Menge und die Vektor-Druckvorlage, um ein Muster und ein Angebot für individuelle zerstörbare Eierschalen-Etiketten zu besprechen.

Product Option